



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN

FACHBEREICH KULTURWISSENSCHAFTEN

FAKULTÄT

FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN

FACHBEREICH KULTURWISSENSCHAFTEN

INSTITUT FÜR VOR- UND FRÜHGESCHICHTLICHE
ARCHÄOLOGIE

INSTITUT FÜR ARCHÄOLOGIE UND KULTURGE-
SCHICHTE DES ANTIKEN MITTELMEERRAUMES

KONTAKT

Universität Hamburg

Fakultät für Geisteswissenschaften

Fachbereich Kulturwissenschaften

Edmund-Siemers-Allee 1 (Westflügel)

20146 Hamburg

Prof. Dr. Frank Nikulka

Jun.-Prof. Tobias Mörtz

Institut für Vor- und Frühgeschichtliche

Archäologie

www.fbkultur.uni-hamburg.de/vfg

Prof. Dr. Christof Berns

Prof. Dr. Martina Seifert

Institut für Archäologie und Kulturgeschichte

des antiken Mittelmeerraumes

www.fbkultur.uni-hamburg.de/ka

Geschäftszimmer: Angelika Wohlers

archaeologie.fb09@uni-hamburg.de

Tel. 040-42838-4755

DIE INSTITUTE FÜR VOR- UND FRÜHGESCHICHTLICHE
ARCHÄOLOGIE UND FÜR ARCHÄOLOGIE UND KULTURGE-
SCHICHTE DES ANTIKEN MITTELMEERRAUMES DER UNIVER-
SITÄT HAMBURG LADEN RECHT HERZLICH ZUM HAMBUR-
GER TAG DER ARCHÄOLOGIE 2022 EIN.

DAS VORTRAGSPROGRAMM BEINHÄLTET ZAHLREICHE
AKTUELLE THEMEN DER VIELSEITIGEN FORSCHUNGSLAND-
SCHAFT AN UNSEREN BEIDEN INSTITUTEN. ZUGLEICH LIEGT
EIN HAUPTAUGENMERK AUF DEN VIELFÄLTIGEN WISSEN-
SCHAFTLICHEN KOOPERATIONEN UND INTERDISPLINÄREN
ANSÄTZEN DES HIESIGEN FORSCHUNGSSTANDORTES.

DER JÄHRLICH AUSGERICHTETE HAMBURGER TAG DER
ARCHÄOLOGIE RICHTET SICH AN EINE MÖGLICHST BREI-
TE ÖFFENTLICHKEIT, DIE NEBEN DEM ARCHÄOLOGISCHEN
FACHPUBLIKUM AUCH STUDIERENDE UND SONSTIGE INTER-
ESSIERTE PERSONEN MITEINSCHLIEßT.



©Deborah Oswald/UHH/Archäologisches Institut

23.11.2022

Edmund-Siemers-Allee 1 (Westflügel)

Raum 121

Online und in Präsenz

PROGRAMM

10:00 Uhr *Begrüßung Martina Seifert*

10:15 Uhr

Debora Oswald

Lilybaeum - Archäologische Karte: Aktuelle Feldforschung 2022

10:40 Uhr

Fabienne Steinkraus, Taina Timm, Wiebke Lüdtkke, Jacobus Bracker, Sabrina Stempfle

Re-connect together. Environmental education across disciplines: Sydney-Lehrprojekt 2022

11:05 Uhr

Nadine Leisner

Myth in Motion - Ergebnisse der Feldforschungskampagne in Etrurien

11:30 Uhr

Pause

11:45 Uhr

Frank Nikulka

Demographie interdisziplinär - Erfahrungsbericht 2022

12:10 Uhr

Nadia Cahenzli, Fabian Sliwka

Die Arbeiten in Milet 2022 - Zur Zusammenarbeit von Feld- und Fundbearbeitungsteam

12:35 Uhr

Duygu Göçmen, Christof Berns

DAAD Sommerschule in Milet: Studierende dokumentieren eine römische Thermenanlage

13:00 Uhr

Mittagspause

14:00 Uhr

Tobias Mörtz, Justine Diemke

Krieger*innen. Ein fächerübergreifendes Lehr- und Lernprojekt



© Lisa Steinmann/Miletgrabung 2022



© Lukas Eckert/UHH/Archäologisches Institut

14:25 Uhr

Nikola Babucic, Martina Seifert

Geophysikalische Prospektionen und Field Survey in Nea Paphos - aktuelle Fortschritte

14:50 Uhr

Robert Schumann (Uni Heidelberg), Lukas Eckert, Lorenz Luick

Die Ausgrabungen im Sonderlager des Stalag X B Sandbostel

15:15 Uhr

Pause

15:30 Uhr

Edgar Ring

Stadtarchäologie, Bauforschung und Hausforschung. Das Beispiel Lüneburg

15:55 Uhr

Sabrina Stempfle, Jörg Linstädter, Martina Seifert, Nikola Babucic

Bantu-Ankunft im südlichen Afrika - Feldkampagne 2022

16:20 Uhr

Michael Lischke, Arnd Jenne, Reinhold Wenzlaff

Frühmittelalterliche Logistik-Infrastrukturen und Logistik-Prozesse am Beispiel Haithabu - ein Werkstattbericht

16:45 Uhr

Pause

17:00 Uhr

Kay-Peter Suchowa (AMH), Lorenz Luick, Lukas Eckert
Bürgen in Hamburg - Archäologische und geophysikalische Untersuchungen der Rönneburg und Mellingburg

17:25 Uhr

Julia Menne, Mario Pahlow

Die Oldendorfer Totenstatt in der Lüneburger Heide

17:45 Uhr

Schlusswort Frank Nikulka

ab 18:00 Uhr:

Umtrunk

Der Hamburger Tag der Archäologie 2022 wird in **Raum 121 (ESA 1, West)** und **Online via Zoom** durchgeführt werden. Aufgrund möglicher Platzbeschränkungen möchten wir alle Interessierten dazu einladen, im Zweifelsfall das Online-Angebot wahrzunehmen. Die entsprechenden Zugangsdaten können im Geschäftszimmer unter archaeologie.fb09@uni-hamburg.de angefragt werden.